

CLASSIC DRIVER

Jaguar Sports-Crossover-Studie C-X17: Raubkatze für jedes Terrain

Lead

Auf der IAA in Frankfurt zeigt Jaguar erstmals in seiner Firmengeschichte eine sportliche Interpretation eines SUV. Die Studie C-X17 soll einen Ausblick auf eine ganze Reihe neuer Jaguar-Modelle im moderaten Preissegment, bieten.

Gemeinsam mit seinem Team hat Jaguar Design-Chef Ian Callum dieses Konzept entworfen, welches den Stil eines Jaguars mit der Alltagstauglichkeit eines SUV verbinden soll. Die Studie könnte der Grundstein für die kostensparende, modulare Aluminium-Monocoque Bauweise zukünftiger Jaguar sein.

Für den sportlichen Auftritt des Crossover-Jaguars sorgen 23 Zoll Aluräder und Lampen in aggressiven J-förmigen Design. Auch das strahlende „Caesium Blue“ der Außenlackierung in Kombination mit dem Teilen in gedecktem Schwarz tragen Ihr Übriges zum sprunghaften Auftritt des Jaguars bei.

Sollte die Jaguar-Studie C-X17 tatsächlich in dieser Form in Serie gehen, bleibt zu hoffen, dass man der Konzernschwester Land Rover nicht Marktanteile des Evoque abfischt, denn es lassen sich definitiv Parallelen erkennen.

Fotos: Jaguar

Galerie

